Presse-Information

Mainova AG
Pressestelle
Solmsstraße 20-22
60486 Frankfurt
E-Mail presse@mainova.de
Internet www.mainova.de/presse

Erdgaspreis bleibt stabil – Strompreis steigt leicht

Die Preise in der Erdgas-Grundversorgung hält Mainova zum Jahreswechsel stabil. Haushalte im Tarif „Mainova Erdgas Classic“ mit einem Jahresverbrauch von 12.000 Kilowattstunden zahlen weiter 1.639,12 Euro (brutto) im Jahr.

Trotz weiter angespannter Energiemärkte konnte Mainova dank eines vorausschauenden Energieeinkaufs für alle Grundversorgungskunden steigende Netzentgelte und leicht höhere CO2-Kosten in Summe ausgleichen.

Anpassung in der Strom-Grundversorgung

Zum 1. Januar 2027 steigen die Kosten im Grundversorgungstarif „Mainova Strom Classic“ gegenüber dem Jahr 2026 leicht. Um rund 2,65 Euro (brutto) erhöhen sich die monatlichen Stromkosten für einen Haushalt mit 2.500 Kilowattstunden Jahresverbrauch. Das entspricht Mehrkosten von rund 31,77 Euro (brutto) oder rund drei Prozent im Jahr.

Die Entwicklung, die sowohl den Arbeitspreis pro Kilowattstunde als auch den verbrauchsunabhängigen Grundpreis betrifft, resultiert vor allem aus höheren Gebühren für die Nutzung der Stromnetze und steigenden gesetzlichen Umlagen. Dank eines vorausschauenden Energieeinkaufs kann Mainova diese Kostensteigerungen abmildern, aber für Kunden in der Grundversorgung leider nicht vollständig ausgleichen.

Mögliche Senkung der Stromsteuer

Derzeit diskutiert die Bundesregierung über eine Senkung der Stromsteuer. Diese mögliche Senkung ist in den künftigen Kosten nicht berücksichtigt. Wird sie beschlossen, gibt Mainova die Entlastung ab Inkrafttreten vollständig weiter.

Abweichungen in anderen Tarifen möglich

Die aufgeführten Preisbeispiele gelten für die Mainova-Grundversorgungstarife Strom und Erdgas. In anderen Energietarifen beispielsweise mit festen Laufzeiten können Abweichungen auftreten. Insgesamt hängt die Preisentwicklung von vielen individuellen Faktoren wie Preisgarantien, regional differenzierten Netzentgelten oder auch dem Verbrauchsverhalten ab.

Mainova informiert im Internet unter www.mainova.de/preisfakten umfassend über die Preisentwicklungen. Fragen beantwortet darüber hinaus der Online-Service, unsere Webseite und die telefonische Beratung.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2025 einen bereinigten Umsatz von rund 4,1 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, optimierten Energieeinsatz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main

GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind zu rund 75 Prozent die Stadt Frankfurt am Main sowie zu rund einem Viertel die Thüga. Darüber hinaus befindet sich ein kleiner Anteil in Streubesitz.